

Unser Leitbild

Auftrag unseres Hauses ist eine ganzheitliche Förderung der Bewohner/innen auf Grundlage eines christlichen Menschenbildes sowie der Grund- und Menschenrechte.

Jede Bewohnerin und jeder Bewohner ist einzigartig in seiner Persönlichkeit. Wir sehen sie ganzheitlich mit Körper, Geist und Seele. In ihrer Art zu sein, in ihrem Denken, Fühlen und Handeln anerkennen wir, dass jeder Mensch geprägt ist durch seine individuelle Lebenserfahrung.

Wir verstehen den Menschen unabhängig von seinem Alter als entwicklungs- und lernfähig. Das bedeutet, dass Menschen lernen können, mit ihren Einschränkungen und Behinderungen zu leben und Hilfen zu akzeptieren.

Alter ist aus unserer Sicht eine Lebensphase, die Möglichkeiten für Veränderungen beinhaltet. Alte Menschen sehen wir in ihrer Lern- und Entwicklungsmöglichkeit herausgefordert, den jeweils individuellen Lebensweg zu wählen.

Wir wahren und stärken das Selbstbestimmungsrecht der Bewohner-/innen und stehen ihnen zur Seite, ihr Leben eigenverantwortlich zu gestalten.

Unsere Pflege orientiert sich an der Lebensgeschichte der Bewohner-/innen und an deren Lebensgewohnheiten. Dafür berücksichtigen und stärken wir ihre Beziehungen zu den Familien, Kontakte zu Freunden und zu ihren Gemeinden. Wir achten die religiösen und kulturellen Bedürfnisse und unterstützen durch unsere Arbeit, dass diese gelebt werden können.

Wir verstehen die Pflege auch als Beziehungspflege und berücksichtigen die Angemessenheit von Nähe und Distanz, Aktivität und Passivität. Wir bieten den Bewohner/innen Schutz ihrer Intimsphäre und tragen Sorge für die Unverletzbarkeit ihrer Würde.

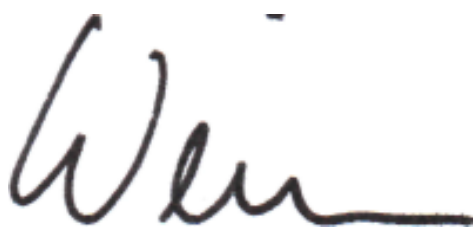
Unsere Pflege orientiert sich an den vorhandenen Möglichkeiten der Bewohner/innen bei all ihren Aktivitäten des täglichen Lebens. Unsere pflegerische Aufgabe sehen wir darin, ihre Selbständigkeit und Unabhängigkeit zu erhalten, zu fördern, wiederherzustellen und die hierfür notwendige Hilfe anzubieten.

Wir unterstützen die Bewohner/innen, ihre Interessen nach innen und außen zu vertreten. Dort, wo sie es nicht mehr selber können, versuchen wir, sie in anwaltschaftlicher und solidarischer Fürsorge zu begleiten.

Besondere Schwerpunkte setzen wir sowohl bei der Versorgung und Begleitung von dementiell veränderten, als auch von palliativ zu versorgenden Bewohner/innen. Insbesondere in ihrer Sterbephase erfahren die uns anvertrauten Menschen und deren Angehörige unsere individuelle Begleitung.

Zur Umsetzung des Leitbildes arbeiten wir mit qualifizierten, engagierten Mitarbeiter/innen. Wir begleiten, unterstützen und schulen sie - orientiert an den aktuellen Erkenntnissen der Wissenschaft -, um mit ihnen die Ziele des Hauses zu erreichen. Eigen- und Teamverantwortung werden bei uns gefördert. Alle Bereiche des Hauses arbeiten in enger Kooperation miteinander.

Würselen, Februar 2015



Christian Weimer
Geschäftsführer